

Märkte: Gold und Goldminenaktien schwächer

13.11.2017 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verliert am Freitag im New Yorker Handel von 1.284 auf 1.275

\$/oz. Heute Morgen stabilisiert sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong und notiert aktuell mit 1.276 \$/oz um etwa 9 \$/oz unter dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien geben weltweit nach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhaussse)

Frankreichs Wirtschaftsminister Bruno Le Maire trifft sich während der laufenden Koalitionsverhandlungen mit Kanzleramtschef Peter Altmaier, mit FDP-Chef Christian Lindner und dem Grünen-Chef Cem Özdemir. Das wichtigste Thema ist die Vollendung der Bankenunion.

Kommentar: Offensichtlich befinden sich die französischen Banken in einer derart ausweglosen Lage, dass sich die Koalitionspartner mit ihrer Rettung bereits vor der Regierungsbildung beschäftigen müssen.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar nach (aktueller Preis 35.221 Euro/kg, Vortag 35.459 Euro/kg). Am 18.07.11 hat der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz nach einer zehnjährigen Hausse überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt. Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen.

Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. Mit der zwischen Anfang 2011 und 2015 über mehrere Jahre negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem mehrfachen Ausverkauf mit einer längerfristigen stabilen und freundlichen Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber gibt leicht nach (aktueller Preis 16,89 \$/oz, Vortag 16,99 \$/oz). Platin verliert (aktueller Preis 930 \$/oz, Vortag 936 \$/oz). Palladium fällt wieder unter die 1.000 \$/oz-Marke (aktueller Preis 991 \$/oz, Vortag 1.002 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 1,6% oder 1,3 auf 80,6 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Royal Gold 2,3% und Detour 2,2%. Bei den kleineren Werten geben Klondex 13,4%, Monument 6,7% und Eldorado 5,6% nach. Primero erholt sich um 6,3%. Bei den Silberwerten fallen Fortuna 5,7%, Metallic 4,9% und Wheaton 4,5%. Maya kann um 6,1% zulegen.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel nachgebend. DRD verliert 3,5%. Sibanye kann sich um 0,5% befestigen.

Die australischen Goldminenaktien entwickeln sich heute Morgen etwas leichter. Bei den Produzenten

verliert Millennium 3,0%. Dragon zieht 15,0% an. Bei den Explorationswerten haussieren Castle 25,9% und Citigold 16,7%. Bei den Metallwerten fallen Highlands 9,1% und Grange 5,4%. Mincor ziehen 7,5% und Panoramic 6,4% an.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,8% auf 105,25 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Western Areas (+3,1%) und Sandfire (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Wheaton (-4,5%), Altona (-3,9%) und DRD (-3,5%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.17 verbessert sich der Fonds um 0,1% und entwickelt sich damit etwas besser als der Xau-Vergleichsindex, der um 2,7% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn liegt der Fonds mit einem Verlust von 4,6% leicht vor dem Xau-Vergleichsindex (-7,0%). Seit Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 3,3% vom Xau-Vergleichsindex (-36,2%) deutlich ab. Das Fondsvolumen gibt bei leichten Abflüssen von 34,4 auf 33,1 Mio Euro nach.

- Verlust im Jahr 2012: 14,0%
- Verlust im Jahr 2013: 62,9%
- Gewinn im Jahr 2014: 4,6%
- Gewinn im Jahr 2015: 38,5% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Verlust im Jahr 2017: 4,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle (A0KFA1) verliert 1,5% auf 27,93 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Impact (+3,3%), Bear Creek (+2,9%) und Sierra (+2,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Fortuna (-5,7%), Wheaton (-4,5%) und Silvercrest (-4,4%). Der Fonds dürfte heute etwas stärker als der Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.17 verliert der Fonds 0,3% und damit etwas weniger als der Hui-Vergleichsindex, der um 3,9% zurückfällt. Seit dem Jahresbeginn vergrößert sich der Verlust auf 15,5% (Hui-Vergleichsindex -7,8%). Das Fondsvolumen gibt parallel zu den Kursverlusten von 61,1 auf 60,8 Mio Euro nach.

- Verlust im Jahr 2012: 3,7%
- Verlust im Jahr 2013: 53,7%
- Verlust im Jahr 2014: 14,2%
- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,5%.

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen (A0F6BP) verliert 1,3% auf 35,54 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Western Areas (+3,1%) und Sandfire (+3,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Wheaton (-4,5%), Oceana (-3,7%) und DRD (-3,5%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.17 verliert der Fonds 0,7% und entwickelt sich damit stabiler als der Xau-Vergleichsindex der um 2,7% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn bleibt der Fonds mit einem Verlust von 5,8% leicht vor dem Xau-Vergleichsindex (-7,0%). Das Fondsvolumen bleibt unverändert bei 12,3 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2012: 20,1%
- Verlust im Jahr 2013: 58,3%
- Gewinn im Jahr 2014: 8,7%
- Gewinn im Jahr 2015: 14,9%
- Gewinn im Jahr 2016: 65,9%
- Verlust im Jahr 2017: 5,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Ressourcen Special Situations (A0MV8V) verliert 1,3% auf 23,53 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Western Resources (+3,5%) und Base (+3,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Millennium (-3,0%) und Cudeco (-2,9%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des TSX-Venture Vergleichsindex zurückbleiben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.17 verliert der Fonds 1,6% und entwickelt sich damit etwas schlechter als der TSX-Venture Vergleichsindex, der sich unverändert präsentiert. Seit dem Jahresbeginn entwickelt sich der Fonds mit einem Verlust von 11,1% schwächer als der Vergleichsindex (-1,7%). Das Fondsvolumen erhöht sich bei kleineren Zuflüssen von 2,7 auf 2,8 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2012: 37,1%
- Verlust im Jahr 2013: 54,7%
- Verlust im Jahr 2014: 22,1%
- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 11,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnet am Freitag und über das Wochenende ein leicht unterdurchschnittlich hohes Kaufinteresse. Im Goldbereich werden 1 oz Krügerrand, 1 oz Maple Leaf, 1 oz Philharmoniker, 1 oz Lunar-Hund, ¼ oz Lutherrose, ½ oz Wittenberg und andere deutsche Münzen geordert. Im Silberbereich werden 1 oz Känguru, australische 1 kg-Münzen und 1 kg-Barren gesucht. Die Verkaufsnegung bleibt etwas erhöht. Etwa 5 Käufern steht 1 Verkäufer gegenüber. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/353593--Maerkte--Gold-und-Goldminenaktien-schwaecher.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).